

Information nach Artikel 13 DS-GVO zur Umwelthygiene im Landratsamt Rottal-Inn



*Hinweis im Sinne des Gleichbehandlungsgesetzes:
Aus Gründen der leichteren Lesbarkeit wird auf eine
geschlechterspezifische Differenzierung verzichtet.
Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung
für alle Geschlechter.*

Vertraulichkeitsklassifizierung

Öffentlich

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung (Name Behörde, Sitz, Kontaktdaten, vertretungsberechtigte Person / Leitung)	Zuständiges Sachgebiet
Landratsamt Rottal-Inn Ringstraße 4 -7 84347 Pfarrkirchen Telefon: +49 8561 20-0 E-Mail-Adresse: info@rottal-inn.de Landrat Michael Fahmüller	Gesundheit
Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten	
actago GmbH Straubinger Straße 7, 94405 Landau	Telefon: +49 9951 99990-20 E-Mail: dsb@rottal-inn.de

Ihre Daten werden zu folgendem Zwecke erhoben:
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Mitarbeit bei der infektionshygienischen Überwachung von Krankenhäusern, Einrichtungen für ambulantes Operieren sowie sonstigen medizinischen Einrichtungen (Kampf) ▪ Infektionshygienische Überwachung von Rettungswachen, Krankentransportwesen, Blutspendeeinrichtungen, Vorsorge- und Rehabilitationseinrichtungen ▪ Infektionshygienische Überwachung von Kindertageseinrichtungen, Schulen, Alten- und Pflegeheimen sowie sonstigen Gemeinschaftsunterkünften ▪ Infektionshygienische Überwachung von Einrichtungen der Gesundheits- und Körperpflege, von Tätowier- und Piercingstudios, von Campingplätzen ▪ Friedhofs- und Bestattungshygiene, Stellungnahmen zu Ruhefristen und Umbettungen ▪ Vollzug des Infektions-Schutzgesetzes (IfSG) und der Trinkwasserverordnung (TrinkwV), insbesondere der regelmäßigen Prüfung von Wasserversorgungsanlagen, der Überwachung der Betreiberpflichten, der Beratung, der Veranlassung von Schutz- und Abhilfemaßnahmen, der Ermittlung im Falle der Nichteinhaltung der rechtlichen Anforderungen, der Erstellung von Niederschriften und der Dokumentation ▪ Fachliche Beurteilung und gutachterliche Stellungnahmen zur Trinkwasserverordnung (TrinkwV, DIN 2000 und DIN 2001) insbesondere für Baugesuche im Außenbereich mit nicht gesicherter Trinkwasserversorgung und Abwasserentsorgung ▪ Entnahme von Trinkwasserproben für amtliche Gutachten ▪ Mitwirkung in wasserrechtlichen Genehmigungsverfahren und Zusammenarbeit mit Behörden, Institutionen oder sonstigen Einrichtungen mit einer Schnittstelle zur Trinkwasserverordnung ▪ Infektionshygienische Überwachung von Schwimm- und Badebecken(wasser) einschließlich der regelmäßigen Ortsbesichtigung und der Entnahme von Wasserproben (Matsche) ▪ Mitwirkung bzw. selbstständige Durchführung von der Beobachtung, Beurteilung und Bewertung von Umwelteinwirkungen auf den Menschen einschließlich der Innenraumhygiene ▪ Hygienische Stellungnahmen zur Abwasser- und Abfallbeseitigung, Altlasten und Mülldeponien ▪ Mitwirkung im Rahmen der Raumordnungs- und Bauleitplanung sowie im Genehmigungsverfahren von Bauvorhaben und Stellungnahmen dazu ▪ Mitwirkung im Verfahren zur Anerkennung von Kur- und Erholungsorten einschließlich der hygienischen Überwachung von Einrichtungen des Kurwesens

Die Rechtsgrundlage, auf der Ihre Daten erhoben werden, ist:

- Art. 6 Abs. 1 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)
- Art. 4 Bayer. Datenschutzgesetz (BayDSG)
- Trinkwasserverordnung (TrinkwV)
- Infektionsschutzgesetz (IfSG)
- Hygieneverordnung (HygV)
- Medizin-Hygieneverordnung, (MedHygV)
- Gewerbeordnung (GewO)

Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten:

- Ärzte, Schreibkräfte, Hygienekontrolleure

Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland oder eine internationale Organisation:

Es findet keine Übermittlung an Drittländer oder internationale Organisationen statt.

Speicherdauer der Daten, bzw. die Kriterien für die Festlegung der Speicherdauer:

- 10 Jahre

Information zu Betroffenenrechten:

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).
- Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).
- Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).
- Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).
- Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.
- Wenn Sie in die Datenerhebung durch den oben genannten Verantwortlichen durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.
- Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz:
Prof. Dr. Thomas Petri, Postfach 22 12 19, 80502 München
Telefon: +49 89 212672-0 oder E-Mail: poststelle@datenschutz-bayern.de

Pflicht zur Bereitstellung der Daten:

Sie sind dazu verpflichtet, Ihre Daten anzugeben. Diese Verpflichtung ergibt sich aus den oben genannten Rechtsgrundlagen.

Ohne diese erhobenen Daten wird das Landratsamt keine Dienstleistung erfüllen und Ihr Anliegen nicht ausführen können.